

Öffentliche Sozialleistungen

Statistik zum Elterngeld Leistungsbezüge



2020

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 25.03.2021
Artikelnummer: 5229210207004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Beziehende im Jahr 2020

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmale
Beziehende im Jahr 2020	
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern	T1
... nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern Beziehende insgesamt	T2
... nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern	
Monatliche Beträge	T3
Beträge insgesamt	T4
... nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern	T5
... nach Geschlecht, Alter und Familienstand sowie Art der Inanspruchnahme	T6
Höhe des durchschnittlichen Anspruchs nach Geschlecht, Alter und Art der Inanspruchnahme der Beziehenden	T7
... nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt	T8
... nach Geschlecht, Alter, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T9
... nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat	T10
... nach Geschlecht und Alter der Beziehenden sowie nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat	T11
... nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	T12

Inhalt der Veröffentlichung

Die vorliegende Online-Veröffentlichung enthält Ergebnisse über Personen, die im Berichtszeitraum Elterngeld erhalten haben, sowie Angaben zum Elterngeldbezug dieser Personen.

Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Bundesstatistik zum Elterngeld ist § 22 des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

Einführung der Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) zum 1. Januar 2013

Elterngeldbezüge für bis Ende 2012 geborene Kinder wurden in der ab 2008 durchgeführten Statistik über die beendeten Leistungsbezüge erfasst. In dieser inzwischen eingestellten Statistik erfolgte erst nach Abschluss eines Leistungsbezuges eine Meldung zur Statistik.

Über Elterngeldbezüge für ab Januar 2013 geborene Kinder gibt die neue Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) Auskunft, die die Statistik über die beendeten Leistungsbezüge abgelöst hat. Hier steht die Betrachtung der aktuell laufenden Leistungsbezüge im Vordergrund.

Erläuterungen zur Statistik

Zweck der Erhebung ist es, einen Überblick über die Leistungsbezüge von Elterngeld bereitzustellen. Diese Daten werden zur Beurteilung der Auswirkungen des Gesetzes zum Bundeselterngeld und zur Elternzeit sowie zu seiner Fortentwicklung benötigt. Die Statistik über die Leistungsbezüge von Elterngeld wird vierteljährlich jeweils zum Quartalsende für die vorangegangenen drei Kalendermonate als Totalerhebung durchgeführt.

Nach § 7 Abs. 2 Satz 2 und 3 BEEG kann bis zum Ende des Bezugszeitraums die einmal

getroffene Entscheidung zur Inanspruchnahme von Elterngeld durch den Leistungsbeziehenden ohne Angabe von Gründen geändert werden. In Härtefällen ist darüber hinaus bis zum Ende des Bezugszeitraums einmal eine weitere Änderung zulässig. Das Elterngeld kann für bis zu drei Monate rückwirkend beantragt werden (§ 7 Abs. 1 BEEG).

In der neuen Statistik zum Elterngeld (Leistungsbezüge) werden alle Angaben nach dem jeweils zum Berichtszeitpunkt bekannten Bearbeitungsstand erfasst – unabhängig von eventuellen, nicht voraussehbaren späteren Änderungen. So wird z. B. die von den Eltern beantragte – voraussichtliche – Bezugsdauer erhoben. Auch die Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs über den gesamten Bezugszeitraum entspricht dem im jeweiligen Quartal aktuellen Stand. Im Einzelfall können sich verschiedene Angaben jedoch im Nachhinein ändern, wenn z. B. die spätere Aufnahme, Reduzierung oder auch Aufgabe einer Erwerbstätigkeit während des Elterngeldbezuges zum Berichtszeitpunkt noch nicht absehbar war.

Die veröffentlichten Ergebnisse beinhalten alle Leistungsbezüge im Berichtszeitraum sowie Leistungsbezüge, die für den vorherigen Berichtszeitraum nachgemeldet wurden. Damit solche Nachmeldungen nicht unberücksichtigt bleiben, fließen sie in das Ergebnis desjenigen Berichtszeitraums mit ein, in dem sie gemeldet wurden. Eine rückwirkende Anpassung bereits veröffentlichter Ergebnisse wird nicht vorgenommen.

Elterngeld Plus

Für Eltern, deren Kinder ab dem 1. Juli 2015 geboren wurden, besteht die Möglichkeit, zwischen dem Bezug von Basiselterngeld (früheres Elterngeld) und dem Bezug von Elterngeld Plus zu wählen oder beides zu kombinieren. Die Bezugsdauer kann sich hierdurch erheblich verlängern, denn aus einem bisherigen Elterngeldmonat werden zwei Elterngeld Plus-Monate. Wenn beide Elternteile gleichzeitig für vier Monate jeweils zwischen 25 und 30 Stunden in der Woche arbeiten, gibt es außerdem einen

Partnerschaftsbonus in Form von vier zusätzlichen Elterngeld Plus-Monaten pro Elternteil.

Mit den Regelungen zum neuen Elterngeld Plus soll insbesondere Teilzeitarbeit nach der Geburt begünstigt werden. Monatlich beträgt das Elterngeld Plus maximal die Hälfte des Elterngeldes, das den Eltern bei vollständigem Wegfall des Erwerbseinkommens nach der Geburt zustünde

Unterschiede zwischen dem Jahresergebnis und den Quartalsergebnissen

Die Bundeselterngeldstatistik bezieht ihre Daten quartalsweise von den Elterngeldstellen und erstellt hieraus zunächst die neuen **Quartalsergebnisse**.

Grundlage zur Berechnung des **Jahresergebnisses** sind die vier Quartalsmeldungen der Elterngeldstellen aus einem Kalenderjahr. Im Jahresergebnis zur Elterngeldstatistik werden alle Personen gezählt, die im Laufe des Kalenderjahres Elterngeld bezogen haben. Beim Jahresergebnis handelt es sich jedoch nicht um die Summe der Quartale, da Personen, die in mehreren Quartalen gemeldet wurden, im Jahresergebnis nur einmal aufzuführen sind. Ob zu ein und derselben Person eine oder mehrere Quartalsmeldungen innerhalb eines Kalenderjahres erfolgt sind, ist anhand einer personenbezogenen Kennnummer eindeutig erkennbar. Existieren zu einer Person mehrere Quartalsmeldungen, so wird für das Jahresergebnis die jeweils letzte (also aktuellste) Quartalsmeldung des Kalenderjahres zu dieser Person ausgewertet.

In die Quartalsergebnisse fließen Personen mit kurzer Bezugsdauer systembedingt auch nur kurz in die Statistik ein und erhalten somit weniger Gewicht als eine Person mit langer Bezugsdauer. Im Jahresergebnis wird dieser Effekt zum großen Teil aufgehoben.

Beispiel:

Angenommen in einem Jahr gab es nur 2 Elterngeldbezüge: den von Frau Schmidt (Bezugsdauer 12 Monate - Januar bis Dezember) und Herrn Schmidt (Bezugsdauer 2 Monate - von Januar bis Februar). Da Herr Schmidt nur im ersten Quartal Elterngeld bezog, trat sein Fall in

den Quartalsergebnissen zum 2. bis 4. Quartal gar nicht mehr auf:

1. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

2. bis 4. Quartal:

Anzahl der Empfänger: 1
Anteil der Väter/ der Mütter: 0%/100%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 12 Monate

Beim Jahresergebnis ist Herr Schmidt jedoch wieder dabei:

Jahresergebnis:

Anzahl der Empfänger: 2
Anteil der Väter/ der Mütter: 50%/ 50%
Durchschnittliche Bezugsdauer: 7 Monate

Die meisten Väter entscheiden sich für eine eher kurze Bezugsdauer. Dadurch, dass alle Elterngeldbezüge im Laufe eines Kalenderjahres - unabhängig von ihrer Bezugsdauer - in das Jahresergebnis gleichermaßen einfließen, erhalten insbesondere die Eigenschaften der Väter mehr Gewicht als in den Quartalsergebnissen. Der höhere Väteranteil im Jahresergebnis tritt - neben der Bezugsdauer - unter anderem auch bei folgenden Merkmalen zutage:

1.) Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt

Die Werte des Jahresergebnisses liegen über denen der Quartalsergebnisse, da hier die im Schnitt höheren Einkommen der Väter stärker ins Gewicht fallen.

2.) Höhe des monatlichen Elterngeld-Anspruchs

Die im Schnitt höheren Einkommen der Väter ziehen auch höhere monatliche Elterngeldansprüche nach sich.

3.) Höhe des Elterngeld-Anspruchs insgesamt

Die deutlich kürzeren Bezugsdauern der Väter führen - trotz in der Regel höherer monatlicher Ansprüche - zu einer durchschnittlich geringeren Elterngeld-Gesamtsumme.

Statistik zum Elterngeld

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Merkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Länder	X	X	X	X	X							
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der Inanspruchnahme: Mit / Ohne Elterngeld Plus	X					X	X	X				
Art der Inanspruchnahme: Partnerschaftsbonus	X							X				
Durchschnittliche voraussichtliche Bezugsdauer		X										
Voraussichtliche Bezugsdauer		X										
Erwerbseinkommen vor der Geburt (ja/nein)		X	X	X						X		
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs			X				X					
Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags			X									
Höhe des Elterngeldanspruchs insgesamt				X			X					
Höhe des Auszahlungsbetrags insgesamt				X								
Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt					X							
Alter im ersten Bezugsmonat (Beziehende)						X	X		X		X	
Familienstand						X			X			
Unverheiratetes Zusammenleben mit dem anderen Elternteil						X			X			
Anzahl der Kinder im Haushalt								X				
Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat									X	X		
Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt										X		
Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat (in Monaten)											X	
Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach §3 BEEG												X

**1 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme und Ländern**

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon				
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹	darunter		
				mit Partnerschaftsbonus ²		
		Anzahl		Anteil an Spalte 1 in %	Anzahl	Anteil an Spalte 3 in %
1	2	3	4	5	6	
Insgesamt						
Baden-Württemberg.....	261 474	183 671	77 803	29,8	4 279	5,5
Bayern.....	317 837	240 116	77 721	24,5	5 158	6,6
Berlin.....	90 513	65 221	25 292	27,9	4 853	19,2
Brandenburg.....	46 709	36 009	10 700	22,9	1 276	11,9
Bremen.....	15 208	10 090	5 118	33,7	295	5,8
Hamburg.....	46 889	36 103	10 786	23,0	1 633	15,1
Hessen.....	136 312	98 654	37 658	27,6	1 973	5,2
Mecklenburg-Vorpommern.....	28 851	23 100	5 751	19,9	478	8,3
Niedersachsen.....	179 055	118 418	60 637	33,9	2 660	4,4
Nordrhein-Westfalen.....	407 133	275 378	131 755	32,4	7 759	5,9
Rheinland-Pfalz.....	87 475	54 825	32 650	37,3	1 085	3,3
Saarland.....	18 574	13 161	5 413	29,1	179	3,3
Sachsen.....	86 963	59 495	27 468	31,6	2 742	10,0
Sachsen-Anhalt.....	37 706	28 383	9 323	24,7	473	5,1
Schleswig-Holstein.....	57 590	40 004	17 586	30,5	1 149	6,5
Thüringen.....	42 869	27 000	15 869	37,0	833	5,2
Deutschland.....	1 861 158	1 309 628	551 530	29,6	36 825	6,7
Männlich						
Baden-Württemberg.....	69 580	61 168	8 412	12,1	2 040	24,3
Bayern.....	86 329	76 997	9 332	10,8	2 424	26,0
Berlin.....	24 660	18 521	6 139	24,9	2 245	36,6
Brandenburg.....	12 083	10 474	1 609	13,3	557	34,6
Bremen.....	3 151	2 491	660	20,9	135	20,5
Hamburg.....	12 260	10 252	2 008	16,4	762	37,9
Hessen.....	31 154	27 291	3 863	12,4	926	24,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	6 707	5 981	726	10,8	222	30,6
Niedersachsen.....	41 563	36 055	5 508	13,3	1 191	21,6
Nordrhein-Westfalen.....	93 295	78 333	14 962	16,0	3 647	24,4
Rheinland-Pfalz.....	18 587	15 883	2 704	14,5	485	17,9
Saarland.....	3 550	3 172	378	10,6	82	21,7
Sachsen.....	26 080	21 550	4 530	17,4	1 250	27,6
Sachsen-Anhalt.....	9 019	7 946	1 073	11,9	222	20,7
Schleswig-Holstein.....	12 699	10 799	1 900	15,0	538	28,3
Thüringen.....	11 583	9 901	1 682	14,5	388	23,1
Deutschland.....	462 300	396 814	65 486	14,2	17 114	26,1
Weiblich						
Baden-Württemberg.....	191 894	122 503	69 391	36,2	2 239	3,2
Bayern.....	231 508	163 119	68 389	29,5	2 734	4,0
Berlin.....	65 853	46 700	19 153	29,1	2 608	13,6
Brandenburg.....	34 626	25 535	9 091	26,3	719	7,9
Bremen.....	12 057	7 599	4 458	37,0	160	3,6
Hamburg.....	34 629	25 851	8 778	25,3	871	9,9
Hessen.....	105 158	71 363	33 795	32,1	1 047	3,1
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 144	17 119	5 025	22,7	256	5,1
Niedersachsen.....	137 492	82 363	55 129	40,1	1 469	2,7
Nordrhein-Westfalen.....	313 838	197 045	116 793	37,2	4 112	3,5
Rheinland-Pfalz.....	68 888	38 942	29 946	43,5	600	2,0
Saarland.....	15 024	9 989	5 035	33,5	97	1,9
Sachsen.....	60 883	37 945	22 938	37,7	1 492	6,5
Sachsen-Anhalt.....	28 687	20 437	8 250	28,8	251	3,0
Schleswig-Holstein.....	44 891	29 205	15 686	34,9	611	3,9
Thüringen.....	31 286	17 099	14 187	45,3	445	3,1
Deutschland.....	1 398 858	912 814	486 044	34,7	19 711	4,1

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen.

Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Hierunter werden alle Beziehenden gezählt, die im Rahmen ihres Bezuges die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonusmonaten vorgesehen haben. Die Inanspruchnahme von Partnerschafts-Bonus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

2 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten						Durchschnittliche voraussichtliche Bezugsdauer		
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr	Insgesamt	davon	
	Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹		mit								ohne	
	Anzahl									Monate		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Insgesamt												
Baden-Württemberg.....	261 474	213 503	47 971	55 310	17 428	118 413	8 018	54 746	7 559	11,5	18,5	8,6
Bayern.....	317 837	265 270	52 567	69 072	20 694	157 835	8 186	57 621	4 429	11,1	18,2	8,7
Berlin.....	90 513	69 521	20 992	12 727	13 273	44 992	4 351	11 037	4 133	11,0	15,8	9,2
Brandenburg.....	46 709	39 337	7 372	8 866	3 844	24 488	2 457	5 040	2 014	10,8	16,8	9,1
Bremen.....	15 208	9 698	5 510	1 752	1 374	7 477	555	2 714	1 336	12,8	18,9	9,7
Hamburg.....	46 889	38 105	8 784	7 952	5 037	24 986	1 600	6 334	980	10,9	16,5	9,2
Hessen.....	136 312	104 807	31 505	22 635	9 005	70 103	3 398	25 757	5 414	12,0	19,0	9,3
Mecklenburg-Vorpommern.....	28 851	23 633	5 218	4 987	2 046	16 454	1 410	2 624	1 330	11,0	17,4	9,4
Niedersachsen.....	179 055	139 253	39 802	31 296	10 934	80 546	5 620	40 291	10 368	12,4	19,1	9,0
Nordrhein-Westfalen.....	407 133	312 816	94 317	65 166	26 194	194 921	11 048	84 487	25 317	12,5	19,2	9,2
Rheinland-Pfalz.....	87 475	66 794	20 681	14 062	5 037	38 114	2 068	22 449	5 745	13,0	19,6	9,1
Saarland.....	18 574	13 399	5 175	2 698	986	9 759	473	3 478	1 180	12,5	19,7	9,6
Sachsen.....	86 963	75 104	11 859	18 649	7 928	36 778	5 974	14 966	2 668	10,8	15,9	8,4
Sachsen-Anhalt.....	37 706	29 011	8 695	6 647	2 576	19 792	2 100	3 750	2 841	11,4	18,0	9,2
Schleswig-Holstein.....	57 590	46 037	11 553	8 974	3 538	28 955	1 629	11 431	3 063	12,3	18,9	9,4
Thüringen.....	42 869	35 887	6 982	8 932	2 950	16 384	3 342	8 885	2 376	11,6	17,1	8,4
Deutschland.....	1 861 158	1 482 175	378 983	339 725	132 844	889 997	62 229	355 610	80 753	11,8	18,4	9,0
Männlich												
Baden-Württemberg.....	69 580	67 240	2 340	54 470	11 020	2 679	333	762	316	3,1	7,5	2,5
Bayern.....	86 329	83 128	3 201	68 142	13 437	3 168	320	885	377	3,1	7,6	2,5
Berlin.....	24 660	22 724	1 936	12 240	8 540	2 676	294	629	281	4,9	8,6	3,7
Brandenburg.....	12 083	11 508	575	8 714	2 537	601	56	105	70	3,4	7,5	2,7
Bremen.....	3 151	2 790	361	1 701	751	481	44	87	87	5,4	10,5	4,1
Hamburg.....	12 260	11 714	546	7 771	3 294	906	88	147	54	3,9	7,7	3,1
Hessen.....	31 154	29 184	1 970	22 264	5 467	2 507	186	416	314	3,8	8,8	3,1
Mecklenburg-Vorpommern.....	6 707	6 332	375	4 915	1 337	345	20	40	50	3,3	7,8	2,8
Niedersachsen.....	41 563	38 740	2 823	30 687	6 832	2 711	273	605	455	3,6	8,8	2,8
Nordrhein-Westfalen.....	93 295	86 788	6 507	63 944	16 093	8 611	655	1 907	2 085	4,3	10,3	3,2
Rheinland-Pfalz.....	18 587	17 405	1 182	13 755	2 982	1 131	124	337	258	3,7	9,3	2,7
Saarland.....	3 550	3 305	245	2 661	556	249	14	36	34	3,5	9,0	2,8
Sachsen.....	26 080	24 964	1 116	18 364	5 873	1 305	153	260	125	3,4	6,8	2,7
Sachsen-Anhalt.....	9 019	8 410	609	6 563	1 625	544	49	92	146	3,7	9,5	2,9
Schleswig-Holstein.....	12 699	11 824	875	8 820	2 258	1 111	86	216	208	4,1	9,6	3,1
Thüringen.....	11 583	11 020	563	8 828	2 136	415	51	92	61	3,1	6,6	2,5
Deutschland.....	462 300	437 076	25 224	333 839	84 738	29 440	2 746	6 616	4 921	3,7	8,6	2,9
Weiblich												
Baden-Württemberg.....	191 894	146 263	45 631	840	6 408	115 734	7 685	53 984	7 243	14,6	19,8	11,6
Bayern.....	231 508	182 142	49 366	930	7 257	154 667	7 866	56 736	4 052	14,0	19,7	11,7
Berlin.....	65 853	46 797	19 056	487	4 733	42 316	4 057	10 408	3 852	13,3	18,1	11,4
Brandenburg.....	34 626	27 829	6 797	152	1 307	23 887	2 401	4 935	1 944	13,4	18,4	11,7
Bremen.....	12 057	6 908	5 149	51	623	6 996	511	2 627	1 249	14,7	20,1	11,5
Hamburg.....	34 629	26 391	8 238	181	1 743	24 080	1 512	6 187	926	13,3	18,5	11,6
Hessen.....	105 158	75 623	29 535	371	3 538	67 596	3 212	25 341	5 100	14,4	20,1	11,7
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 144	17 301	4 843	72	709	16 109	1 390	2 584	1 280	13,4	18,8	11,7
Niedersachsen.....	137 492	100 513	36 979	609	4 102	77 835	5 347	39 686	9 913	15,1	20,1	11,7
Nordrhein-Westfalen.....	313 838	226 028	87 810	1 222	10 101	186 310	10 393	82 580	23 232	14,9	20,3	11,6
Rheinland-Pfalz.....	68 888	49 389	19 499	307	2 055	36 983	1 944	22 112	5 487	15,5	20,6	11,7
Saarland.....	15 024	10 094	4 930	37	430	9 510	459	3 442	1 146	14,7	20,5	11,7
Sachsen.....	60 883	50 140	10 743	285	2 055	35 473	5 821	14 706	2 543	13,9	17,7	11,7
Sachsen-Anhalt.....	28 687	20 601	8 086	84	951	19 248	2 051	3 658	2 695	13,9	19,1	11,7
Schleswig-Holstein.....	44 891	34 213	10 678	154	1 280	27 844	1 543	11 215	2 855	14,6	20,0	11,7
Thüringen.....	31 286	24 867	6 419	104	814	15 969	3 291	8 793	2 315	14,7	18,3	11,7
Deutschland.....	1 398 858	1 045 099	353 759	5 886	48 106	860 557	59 483	348 994	75 832	14,5	19,8	11,6

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht, Erwerbseinkommen vor der Geburt, voraussichtlicher Bezugsdauer und Ländern

Geschlecht Land	Insgesamt	Davon (Spalte 1)		Davon (Spalte 1) mit einer voraussichtlichen Bezugsdauer von ... Monaten					
		mit	ohne	bis zu 2	3 bis 9	10 bis 12	13 bis 14	15 bis 23	24 und mehr
		Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹							
	Anteile in %								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Insgesamt									
Baden-Württemberg.....	100	81,7	18,3	21,2	6,7	45,3	3,1	20,9	2,9
Bayern.....	100	83,5	16,5	21,7	6,5	49,7	2,6	18,1	1,4
Berlin.....	100	76,8	23,2	14,1	14,7	49,7	4,8	12,2	4,6
Brandenburg.....	100	84,2	15,8	19,0	8,2	52,4	5,3	10,8	4,3
Bremen.....	100	63,8	36,2	11,5	9,0	49,2	3,6	17,8	8,8
Hamburg.....	100	81,3	18,7	17,0	10,7	53,3	3,4	13,5	2,1
Hessen.....	100	76,9	23,1	16,6	6,6	51,4	2,5	18,9	4,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	81,9	18,1	17,3	7,1	57,0	4,9	9,1	4,6
Niedersachsen.....	100	77,8	22,2	17,5	6,1	45,0	3,1	22,5	5,8
Nordrhein-Westfalen.....	100	76,8	23,2	16,0	6,4	47,9	2,7	20,8	6,2
Rheinland-Pfalz.....	100	76,4	23,6	16,1	5,8	43,6	2,4	25,7	6,6
Saarland.....	100	72,1	27,9	14,5	5,3	52,5	2,5	18,7	6,4
Sachsen.....	100	86,4	13,6	21,4	9,1	42,3	6,9	17,2	3,1
Sachsen-Anhalt.....	100	76,9	23,1	17,6	6,8	52,5	5,6	9,9	7,5
Schleswig-Holstein.....	100	79,9	20,1	15,6	6,1	50,3	2,8	19,8	5,3
Thüringen.....	100	83,7	16,3	20,8	6,9	38,2	7,8	20,7	5,5
Deutschland.....	100	79,6	20,4	18,3	7,1	47,8	3,3	19,1	4,3
Männlich									
Baden-Württemberg.....	100	96,6	3,4	78,3	15,8	3,9	0,5	1,1	0,5
Bayern.....	100	96,3	3,7	78,9	15,6	3,7	0,4	1,0	0,4
Berlin.....	100	92,1	7,9	49,6	34,6	10,9	1,2	2,6	1,1
Brandenburg.....	100	95,2	4,8	72,1	21,0	5,0	0,5	0,9	0,6
Bremen.....	100	88,5	11,5	54,0	23,8	15,3	1,4	2,8	2,8
Hamburg.....	100	95,5	4,5	63,4	26,9	7,4	0,7	1,2	0,4
Hessen.....	100	93,7	6,3	71,5	17,5	8,0	0,6	1,3	1,0
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	94,4	5,6	73,3	19,9	5,1	0,3	0,6	0,7
Niedersachsen.....	100	93,2	6,8	73,8	16,4	6,5	0,7	1,5	1,1
Nordrhein-Westfalen.....	100	93,0	7,0	68,5	17,2	9,2	0,7	2,0	2,2
Rheinland-Pfalz.....	100	93,6	6,4	74,0	16,0	6,1	0,7	1,8	1,4
Saarland.....	100	93,1	6,9	75,0	15,7	7,0	0,4	1,0	1,0
Sachsen.....	100	95,7	4,3	70,4	22,5	5,0	0,6	1,0	0,5
Sachsen-Anhalt.....	100	93,2	6,8	72,8	18,0	6,0	0,5	1,0	1,6
Schleswig-Holstein.....	100	93,1	6,9	69,5	17,8	8,7	0,7	1,7	1,6
Thüringen.....	100	95,1	4,9	76,2	18,4	3,6	0,4	0,8	0,5
Deutschland.....	100	94,5	5,5	72,2	18,3	6,4	0,6	1,4	1,1
Weiblich									
Baden-Württemberg.....	100	76,2	23,8	0,4	3,3	60,3	4,0	28,1	3,8
Bayern.....	100	78,7	21,3	0,4	3,1	66,8	3,4	24,5	1,8
Berlin.....	100	71,1	28,9	0,7	7,2	64,3	6,2	15,8	5,8
Brandenburg.....	100	80,4	19,6	0,4	3,8	69,0	6,9	14,3	5,6
Bremen.....	100	57,3	42,7	0,4	5,2	58,0	4,2	21,8	10,4
Hamburg.....	100	76,2	23,8	0,5	5,0	69,5	4,4	17,9	2,7
Hessen.....	100	71,9	28,1	0,4	3,4	64,3	3,1	24,1	4,8
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,1	21,9	0,3	3,2	72,7	6,3	11,7	5,8
Niedersachsen.....	100	73,1	26,9	0,4	3,0	56,6	3,9	28,9	7,2
Nordrhein-Westfalen.....	100	72,0	28,0	0,4	3,2	59,4	3,3	26,3	7,4
Rheinland-Pfalz.....	100	71,7	28,3	0,4	3,0	53,7	2,8	32,1	8,0
Saarland.....	100	67,2	32,8	0,2	2,9	63,3	3,1	22,9	7,6
Sachsen.....	100	82,4	17,6	0,5	3,4	58,3	9,6	24,2	4,2
Sachsen-Anhalt.....	100	71,8	28,2	0,3	3,3	67,1	7,1	12,8	9,4
Schleswig-Holstein.....	100	76,2	23,8	0,3	2,9	62,0	3,4	25,0	6,4
Thüringen.....	100	79,5	20,5	0,3	2,6	51,0	10,5	28,1	7,4
Deutschland.....	100	74,7	25,3	0,4	3,4	61,5	4,3	24,9	5,4

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

3 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern

Monatliche Beträge

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum			Höhe des durchschnittlichen monatlichen Auszahlungsbetrags im Bezugszeitraum		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	261 474	935	1 079	295	842	967	285
Bayern.....	317 837	955	1 083	310	858	969	297
Berlin.....	90 513	888	1 070	285	791	945	282
Brandenburg.....	46 709	913	1 033	272	807	908	268
Bremen.....	15 208	718	967	279	644	854	275
Hamburg.....	46 889	989	1 148	299	882	1 017	295
Hessen.....	136 312	876	1 052	292	782	931	286
Mecklenburg-Vorpommern.....	28 851	860	989	279	759	866	275
Niedersachsen.....	179 055	829	987	278	740	875	271
Nordrhein-Westfalen.....	407 133	824	989	279	739	879	275
Rheinland-Pfalz.....	87 475	808	973	273	720	860	267
Saarland.....	18 574	816	1 022	281	727	901	276
Sachsen.....	86 963	874	968	279	782	862	274
Sachsen-Anhalt.....	37 706	824	991	264	733	874	261
Schleswig-Holstein.....	57 590	845	987	279	751	871	274
Thüringen.....	42 869	837	949	263	748	843	260
Deutschland.....	1 861 158	878	1 029	286	786	915	279
Männlich							
Baden-Württemberg.....	69 580	1 394	1 432	293	1 391	1 430	292
Bayern.....	86 329	1 352	1 392	303	1 350	1 390	303
Berlin.....	24 660	1 095	1 164	291	1 092	1 161	291
Brandenburg.....	12 083	1 128	1 170	290	1 127	1 168	290
Bremen.....	3 151	1 072	1 174	284	1 069	1 170	283
Hamburg.....	12 260	1 295	1 342	302	1 293	1 340	302
Hessen.....	31 154	1 287	1 354	293	1 285	1 352	293
Mecklenburg-Vorpommern.....	6 707	1 109	1 157	288	1 107	1 156	288
Niedersachsen.....	41 563	1 244	1 313	293	1 242	1 311	292
Nordrhein-Westfalen.....	93 295	1 225	1 297	270	1 223	1 294	270
Rheinland-Pfalz.....	18 587	1 260	1 326	286	1 259	1 325	286
Saarland.....	3 550	1 291	1 365	296	1 290	1 364	296
Sachsen.....	26 080	1 080	1 115	290	1 078	1 113	290
Sachsen-Anhalt.....	9 019	1 102	1 162	274	1 101	1 161	274
Schleswig-Holstein.....	12 699	1 227	1 297	285	1 225	1 295	285
Thüringen.....	11 583	1 098	1 140	289	1 098	1 139	288
Deutschland.....	462 300	1 258	1 314	287	1 256	1 312	287
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	191 894	769	916	295	642	754	284
Bayern.....	231 508	808	942	310	674	776	296
Berlin.....	65 853	810	1 024	285	678	840	281
Brandenburg.....	34 626	837	976	271	696	801	266
Bremen.....	12 057	625	883	278	533	726	274
Hamburg.....	34 629	880	1 062	299	736	873	295
Hessen.....	105 158	754	935	292	633	769	286
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 144	785	927	278	653	760	274
Niedersachsen.....	137 492	704	861	276	589	706	270
Nordrhein-Westfalen.....	313 838	705	870	280	596	720	275
Rheinland-Pfalz.....	68 888	686	849	273	574	696	266
Saarland.....	15 024	703	910	280	594	750	275
Sachsen.....	60 883	786	895	278	655	737	272
Sachsen-Anhalt.....	28 687	736	922	263	617	757	260
Schleswig-Holstein.....	44 891	736	879	278	617	724	273
Thüringen.....	31 286	741	865	261	619	712	257
Deutschland.....	1 398 858	752	910	286	631	750	279

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

**4 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Höhe des durchschnittlichen Anspruchs und Höhe des durchschnittlichen
Auszahlungsbetrags, Erwerbseinkommen vor der Geburt und Ländern**

Beträge insgesamt

Geschlecht Land	Insgesamt	Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt			Höhe des durchschnittlichen Auszahlungsbetrags insgesamt		
		insgesamt	mit	ohne	insgesamt	mit	ohne
			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹			Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	
Anzahl	Euro						
Insgesamt							
Baden-Württemberg.....	261 474	8 700	9 841	3 621	7 443	8 332	3 487
Bayern.....	317 837	8 842	9 879	3 607	7 543	8 354	3 449
Berlin.....	90 513	8 561	10 080	3 530	7 397	8 576	3 492
Brandenburg.....	46 709	8 672	9 637	3 518	7 370	8 102	3 467
Bremen.....	15 208	7 513	9 704	3 656	6 546	8 216	3 608
Hamburg.....	46 889	9 348	10 673	3 598	8 015	9 044	3 547
Hessen.....	136 312	8 673	10 176	3 673	7 431	8 582	3 604
Mecklenburg-Vorpommern.....	28 851	8 312	9 354	3 591	7 059	7 836	3 543
Niedersachsen.....	179 055	8 296	9 634	3 618	7 095	8 112	3 537
Nordrhein-Westfalen.....	407 133	8 296	9 682	3 697	7 150	8 208	3 642
Rheinland-Pfalz.....	87 475	8 432	9 917	3 633	7 204	8 335	3 550
Saarland.....	18 574	8 340	10 133	3 697	7 171	8 535	3 641
Sachsen.....	86 963	8 214	8 961	3 488	7 014	7 581	3 421
Sachsen-Anhalt.....	37 706	7 908	9 189	3 636	6 779	7 732	3 601
Schleswig-Holstein.....	57 590	8 592	9 828	3 665	7 349	8 288	3 605
Thüringen.....	42 869	8 191	9 102	3 505	6 988	7 674	3 462
Deutschland.....	1 861 158	8 518	9 768	3 631	7 298	8 257	3 548
Männlich							
Baden-Württemberg.....	69 580	3 808	3 891	1 411	3 798	3 881	1 408
Bayern.....	86 329	3 674	3 763	1 384	3 667	3 755	1 382
Berlin.....	24 660	4 493	4 684	2 256	4 480	4 670	2 254
Brandenburg.....	12 083	3 322	3 405	1 661	3 317	3 399	1 657
Bremen.....	3 151	4 099	4 257	2 875	4 082	4 238	2 870
Hamburg.....	12 260	4 332	4 431	2 201	4 326	4 425	2 201
Hessen.....	31 154	3 938	4 030	2 565	3 926	4 018	2 563
Mecklenburg-Vorpommern.....	6 707	3 230	3 314	1 804	3 227	3 311	1 804
Niedersachsen.....	41 563	3 638	3 762	1 936	3 630	3 754	1 934
Nordrhein-Westfalen.....	93 295	3 868	3 926	3 088	3 853	3 911	3 084
Rheinland-Pfalz.....	18 587	3 732	3 858	1 877	3 725	3 850	1 876
Saarland.....	3 550	3 626	3 713	2 447	3 621	3 708	2 444
Sachsen.....	26 080	3 235	3 297	1 849	3 229	3 291	1 847
Sachsen-Anhalt.....	9 019	3 252	3 296	2 641	3 247	3 291	2 639
Schleswig-Holstein.....	12 699	3 883	3 970	2 712	3 875	3 961	2 711
Thüringen.....	11 583	2 997	3 072	1 544	2 994	3 068	1 543
Deutschland.....	462 300	3 754	3 842	2 233	3 744	3 832	2 230
Weiblich							
Baden-Württemberg.....	191 894	10 474	12 577	3 734	8 765	10 378	3 594
Bayern.....	231 508	10 768	12 670	3 751	8 988	10 453	3 583
Berlin.....	65 853	10 084	12 701	3 659	8 489	10 472	3 617
Brandenburg.....	34 626	10 538	12 215	3 675	8 785	10 046	3 620
Bremen.....	12 057	8 406	11 905	3 711	7 190	9 822	3 659
Hamburg.....	34 629	11 123	13 444	3 690	9 321	11 095	3 636
Hessen.....	105 158	10 076	12 548	3 746	8 470	10 343	3 674
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 144	9 851	11 565	3 729	8 220	9 492	3 677
Niedersachsen.....	137 492	9 705	11 897	3 746	8 142	9 791	3 660
Nordrhein-Westfalen.....	313 838	9 612	11 893	3 742	8 130	9 858	3 683
Rheinland-Pfalz.....	68 888	9 700	12 053	3 740	8 142	9 915	3 652
Saarland.....	15 024	9 454	12 235	3 759	8 010	10 115	3 700
Sachsen.....	60 883	10 347	11 781	3 658	8 635	9 717	3 585
Sachsen-Anhalt.....	28 687	9 372	11 594	3 711	7 889	9 544	3 674
Schleswig-Holstein.....	44 891	9 924	11 853	3 743	8 331	9 784	3 679
Thüringen.....	31 286	10 113	11 775	3 677	8 467	9 716	3 631
Deutschland.....	1 398 858	10 093	12 246	3 731	8 472	10 107	3 642

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

5 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								Durchschnittliches monatliches Erwerbseinkommen vor der Geburt Euro
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anzahl									Euro	
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	261 474	213 503	13 814	26 233	15 129	17 894	43 176	51 155	46 102	1 824
Bayern.....	317 837	265 270	14 878	31 205	19 741	24 542	58 404	64 427	52 073	1 817
Berlin.....	90 513	69 521	4 218	6 963	5 607	7 436	16 342	16 260	12 695	1 797
Brandenburg.....	46 709	39 337	1 648	4 071	4 556	5 958	11 519	7 801	3 784	1 667
Bremen.....	15 208	9 698	952	1 409	826	997	2 027	1 954	1 533	1 650
Hamburg.....	46 889	38 105	2 088	3 542	2 432	3 284	8 282	9 585	8 892	1 896
Hessen.....	136 312	104 807	7 456	13 513	8 108	9 637	22 252	24 212	19 629	1 764
Mecklenburg-Vorpommern.....	28 851	23 633	1 255	2 958	3 392	3 900	6 235	4 034	1 859	1 572
Niedersachsen.....	179 055	139 253	10 588	19 828	12 687	14 902	31 632	29 902	19 714	1 672
Nordrhein-Westfalen.....	407 133	312 816	31 359	40 877	24 903	29 274	67 006	68 530	50 867	1 685
Rheinland-Pfalz.....	87 475	66 794	5 041	9 548	5 759	6 496	15 067	15 043	9 840	1 692
Saarland.....	18 574	13 399	848	1 819	1 149	1 350	3 174	3 185	1 874	1 718
Sachsen.....	86 963	75 104	3 269	8 195	9 603	12 627	20 989	14 212	6 209	1 624
Sachsen-Anhalt.....	37 706	29 011	1 676	3 347	3 761	4 580	8 304	5 098	2 245	1 585
Schleswig-Holstein.....	57 590	46 037	4 053	6 084	4 120	5 065	10 823	9 852	6 040	1 650
Thüringen.....	42 869	35 887	1 707	4 099	4 653	5 877	10 580	6 099	2 872	1 599
Deutschland.....	1 861 158	1 482 175	104 850	183 691	126 426	153 819	335 812	331 349	246 228	1 734
Männlich										
Baden-Württemberg.....	69 580	67 240	637	1 239	1 080	2 345	11 462	22 932	27 545	2 330
Bayern.....	86 329	83 128	559	1 462	1 476	3 579	17 039	28 820	30 193	2 283
Berlin.....	24 660	22 724	838	1 285	1 102	1 884	4 643	6 391	6 581	2 047
Brandenburg.....	12 083	11 508	141	378	756	1 573	3 511	3 376	1 773	1 934
Bremen.....	3 151	2 790	189	160	103	191	577	826	744	1 995
Hamburg.....	12 260	11 714	188	343	311	534	2 191	3 632	4 515	2 253
Hessen.....	31 154	29 184	484	756	711	1 408	6 074	9 872	9 879	2 222
Mecklenburg-Vorpommern.....	6 707	6 332	94	212	477	949	1 956	1 829	815	1 889
Niedersachsen.....	41 563	38 740	742	984	1 001	2 304	9 514	13 722	10 473	2 152
Nordrhein-Westfalen.....	93 295	86 788	2 591	2 547	2 205	4 395	19 231	29 939	25 880	2 161
Rheinland-Pfalz.....	18 587	17 405	225	381	425	857	4 065	6 460	4 992	2 195
Saarland.....	3 550	3 305	34	72	59	150	748	1 372	870	2 212
Sachsen.....	26 080	24 964	386	844	1 757	4 051	7 519	7 127	3 280	1 887
Sachsen-Anhalt.....	9 019	8 410	134	215	501	1 301	2 811	2 493	955	1 887
Schleswig-Holstein.....	12 699	11 824	254	308	324	701	2 902	4 105	3 230	2 141
Thüringen.....	11 583	11 020	139	317	653	1 746	3 860	2 990	1 315	1 880
Deutschland.....	462 300	437 076	7 635	11 503	12 941	27 968	98 103	145 886	133 040	2 172
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	191 894	146 263	13 177	24 994	14 049	15 549	31 714	28 223	18 557	1 591
Bayern.....	231 508	182 142	14 319	29 743	18 265	20 963	41 365	35 607	21 880	1 604
Berlin.....	65 853	46 797	3 380	5 678	4 505	5 552	11 699	9 869	6 114	1 676
Brandenburg.....	34 626	27 829	1 507	3 693	3 800	4 385	8 008	4 425	2 011	1 557
Bremen.....	12 057	6 908	763	1 249	723	806	1 450	1 128	789	1 510
Hamburg.....	34 629	26 391	1 900	3 199	2 121	2 750	6 091	5 953	4 377	1 738
Hessen.....	105 158	75 623	6 972	12 757	7 397	8 229	16 178	14 340	9 750	1 588
Mecklenburg-Vorpommern.....	22 144	17 301	1 161	2 746	2 915	2 951	4 279	2 205	1 044	1 456
Niedersachsen.....	137 492	100 513	9 846	18 844	11 686	12 598	22 118	16 180	9 241	1 487
Nordrhein-Westfalen.....	313 838	226 028	28 768	38 330	22 698	24 879	47 775	38 591	24 987	1 502
Rheinland-Pfalz.....	68 888	49 389	4 816	9 167	5 334	5 639	11 002	8 583	4 848	1 515
Saarland.....	15 024	10 094	814	1 747	1 090	1 200	2 426	1 813	1 004	1 556
Sachsen.....	60 883	50 140	2 883	7 351	7 846	8 576	13 470	7 085	2 929	1 493
Sachsen-Anhalt.....	28 687	20 601	1 542	3 132	3 260	3 279	5 493	2 605	1 290	1 462
Schleswig-Holstein.....	44 891	34 213	3 799	5 776	3 796	4 364	7 921	5 747	2 810	1 480
Thüringen.....	31 286	24 867	1 568	3 782	4 000	4 131	6 720	3 109	1 557	1 475
Deutschland.....	1 398 858	1 045 099	97 215	172 188	113 485	125 851	237 709	185 463	113 188	1 550

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

5 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt und Ländern

Geschlecht <hr/> Land	Insgesamt	Darunter (Sp.1) mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹								
		zusammen	davon (Sp.2) nach Höhe des monatlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt von ... bis unter ... Euro							
			bis unter 500	500 - 1 000	1 000 - 1 240	1 240 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 770	2 770 und mehr	
Anteile in %										
Insgesamt										
Baden-Württemberg.....	100	81,7	6,5	12,3	7,1	8,4	20,2	24,0	21,6	
Bayern.....	100	83,5	5,6	11,8	7,4	9,3	22,0	24,3	19,6	
Berlin.....	100	76,8	6,1	10,0	8,1	10,7	23,5	23,4	18,3	
Brandenburg.....	100	84,2	4,2	10,3	11,6	15,1	29,3	19,8	9,6	
Bremen.....	100	63,8	9,8	14,5	8,5	10,3	20,9	20,1	15,8	
Hamburg.....	100	81,3	5,5	9,3	6,4	8,6	21,7	25,2	23,3	
Hessen.....	100	76,9	7,1	12,9	7,7	9,2	21,2	23,1	18,7	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	81,9	5,3	12,5	14,4	16,5	26,4	17,1	7,9	
Niedersachsen.....	100	77,8	7,6	14,2	9,1	10,7	22,7	21,5	14,2	
Nordrhein-Westfalen.....	100	76,8	10,0	13,1	8,0	9,4	21,4	21,9	16,3	
Rheinland-Pfalz.....	100	76,4	7,5	14,3	8,6	9,7	22,6	22,5	14,7	
Saarland.....	100	72,1	6,3	13,6	8,6	10,1	23,7	23,8	14,0	
Sachsen.....	100	86,4	4,4	10,9	12,8	16,8	27,9	18,9	8,3	
Sachsen-Anhalt.....	100	76,9	5,8	11,5	13,0	15,8	28,6	17,6	7,7	
Schleswig-Holstein.....	100	79,9	8,8	13,2	8,9	11,0	23,5	21,4	13,1	
Thüringen.....	100	83,7	4,8	11,4	13,0	16,4	29,5	17,0	8,0	
Deutschland.....	100	79,6	7,1	12,4	8,5	10,4	22,7	22,4	16,6	
Männlich										
Baden-Württemberg.....	100	96,6	0,9	1,8	1,6	3,5	17,0	34,1	41,0	
Bayern.....	100	96,3	0,7	1,8	1,8	4,3	20,5	34,7	36,3	
Berlin.....	100	92,1	3,7	5,7	4,8	8,3	20,4	28,1	29,0	
Brandenburg.....	100	95,2	1,2	3,3	6,6	13,7	30,5	29,3	15,4	
Bremen.....	100	88,5	6,8	5,7	3,7	6,8	20,7	29,6	26,7	
Hamburg.....	100	95,5	1,6	2,9	2,7	4,6	18,7	31,0	38,5	
Hessen.....	100	93,7	1,7	2,6	2,4	4,8	20,8	33,8	33,9	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	94,4	1,5	3,3	7,5	15,0	30,9	28,9	12,9	
Niedersachsen.....	100	93,2	1,9	2,5	2,6	5,9	24,6	35,4	27,0	
Nordrhein-Westfalen.....	100	93,0	3,0	2,9	2,5	5,1	22,2	34,5	29,8	
Rheinland-Pfalz.....	100	93,6	1,3	2,2	2,4	4,9	23,4	37,1	28,7	
Saarland.....	100	93,1	1,0	2,2	1,8	4,5	22,6	41,5	26,3	
Sachsen.....	100	95,7	1,5	3,4	7,0	16,2	30,1	28,5	13,1	
Sachsen-Anhalt.....	100	93,2	1,6	2,6	6,0	15,5	33,4	29,6	11,4	
Schleswig-Holstein.....	100	93,1	2,1	2,6	2,7	5,9	24,5	34,7	27,3	
Thüringen.....	100	95,1	1,3	2,9	5,9	15,8	35,0	27,1	11,9	
Deutschland.....	100	94,5	1,7	2,6	3,0	6,4	22,4	33,4	30,4	
Weiblich										
Baden-Württemberg.....	100	76,2	9,0	17,1	9,6	10,6	21,7	19,3	12,7	
Bayern.....	100	78,7	7,9	16,3	10,0	11,5	22,7	19,5	12,0	
Berlin.....	100	71,1	7,2	12,1	9,6	11,9	25,0	21,1	13,1	
Brandenburg.....	100	80,4	5,4	13,3	13,7	15,8	28,8	15,9	7,2	
Bremen.....	100	57,3	11,0	18,1	10,5	11,7	21,0	16,3	11,4	
Hamburg.....	100	76,2	7,2	12,1	8,0	10,4	23,1	22,6	16,6	
Hessen.....	100	71,9	9,2	16,9	9,8	10,9	21,4	19,0	12,9	
Mecklenburg-Vorpommern.....	100	78,1	6,7	15,9	16,8	17,1	24,7	12,7	6,0	
Niedersachsen.....	100	73,1	9,8	18,7	11,6	12,5	22,0	16,1	9,2	
Nordrhein-Westfalen.....	100	72,0	12,7	17,0	10,0	11,0	21,1	17,1	11,1	
Rheinland-Pfalz.....	100	71,7	9,8	18,6	10,8	11,4	22,3	17,4	9,8	
Saarland.....	100	67,2	8,1	17,3	10,8	11,9	24,0	18,0	9,9	
Sachsen.....	100	82,4	5,7	14,7	15,6	17,1	26,9	14,1	5,8	
Sachsen-Anhalt.....	100	71,8	7,5	15,2	15,8	15,9	26,7	12,6	6,3	
Schleswig-Holstein.....	100	76,2	11,1	16,9	11,1	12,8	23,2	16,8	8,2	
Thüringen.....	100	79,5	6,3	15,2	16,1	16,6	27,0	12,5	6,3	
Deutschland.....	100	74,7	9,3	16,5	10,9	12,0	22,7	17,7	10,8	

¹ Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen: Durchschnittlich erzielt und bereinigtes monatliche Nettoeinkommen aus Erwerbstätigkeit in den zwölf Kalendermonaten vor der Geburt des Kindes bis zu einem Höchstbetrag von 2 770 Euro (§ 2 BEEG).

6 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Alter und Familienstand sowie Art der Inanspruchnahme

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat Familienstand	Insgesamt	Davon	
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹
Insgesamt	1 861 158	1 309 628	551 530
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	19 061	13 180	5 881
20 - 25	124 797	83 738	41 059
25 - 30	415 328	271 375	143 953
30 - 35	709 470	501 212	208 258
35 - 40	445 450	327 874	117 576
40 - 45	120 543	91 285	29 258
45 und älter	26 509	20 964	5 545
Durchschnittsalter in Jahren	32,1	32,4	31,6
davon			
verheiratet	1 324 992	941 820	383 172
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 362	938	424
ledig	495 905	340 790	155 115
verwitwet	1 518	975	543
geschieden	37 381	25 105	12 276
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	394 748	273 362	121 386
Männlich	462 300	396 814	65 486
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	290	221	69
20 - 25	6 253	5 413	840
25 - 30	57 200	50 335	6 865
30 - 35	172 551	149 954	22 597
35 - 40	145 309	123 934	21 375
40 - 45	58 086	48 688	9 398
45 und älter	22 611	18 269	4 342
Durchschnittsalter in Jahren	34,9	34,8	35,5
davon			
verheiratet	347 076	300 015	47 061
in eingetragener Lebenspartnerschaft	110	82	28
ledig	109 219	91 744	17 475
verwitwet	231	160	71
geschieden	5 664	4 813	851
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	103 045	86 978	16 067
Weiblich	1 398 858	912 814	486 044
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			
unter 20	18 771	12 959	5 812
20 - 25	118 544	78 325	40 219
25 - 30	358 128	221 040	137 088
30 - 35	536 919	351 258	185 661
35 - 40	300 141	203 940	96 201
40 - 45	62 457	42 597	19 860
45 und älter	3 898	2 695	1 203
Durchschnittsalter in Jahren	31,2	31,3	31,0
davon			
verheiratet	977 916	641 805	336 111
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 252	856	396
ledig	386 686	249 046	137 640
verwitwet	1 287	815	472
geschieden	31 717	20 292	11 425
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	291 703	186 384	105 319

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen wollen.

7 Beziehende im Jahr 2020

Höhe des durchschnittlichen Anspruchs nach Geschlecht, Alter und Art der Inanspruchnahme der Beziehenden

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat	Höhe des durchschnittlichen monatlichen Anspruchs im Bezugszeitraum in Euro			Höhe des durchschnittlichen Elterngeldanspruchs insgesamt in Euro		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹		ohne Elterngeld Plus	mit Elterngeld Plus ¹
Insgesamt	878	1 010	564	8 518	8 055	9 617
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	289	337	181	3 902	3 907	3 891
20 - 25	453	516	325	5 887	5 595	6 483
25 - 30	720	832	508	8 361	7 776	9 463
30 - 35	943	1 078	619	9 292	8 805	10 465
35 - 40	1 010	1 148	626	8 840	8 427	9 990
40 - 45	1 035	1 173	605	7 477	7 011	8 933
45 und älter	1 100	1 232	600	5 302	4 922	6 739
Männlich	1 258	1 358	652	3 754	3 564	4 905
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	349	402	179	2 828	2 703	3 230
20 - 25	784	856	319	3 014	2 904	3 720
25 - 30	1 103	1 179	545	3 216	3 078	4 230
30 - 35	1 281	1 373	672	3 601	3 432	4 726
35 - 40	1 323	1 433	687	3 927	3 731	5 061
40 - 45	1 276	1 395	660	4 132	3 909	5 288
45 und älter	1 150	1 280	600	4 415	4 143	5 562
Weiblich	752	859	552	10 093	10 008	10 252
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 20	288	335	182	3 919	3 927	3 899
20 - 25	436	492	326	6 039	5 781	6 541
25 - 30	658	753	506	9 182	8 846	9 725
30 - 35	835	952	613	11 121	11 099	11 164
35 - 40	858	975	612	11 218	11 281	11 085
40 - 45	810	918	579	10 588	10 556	10 658
45 und älter	813	908	598	10 448	10 206	10 989

¹ Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen wollen.

8 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht, Art der Inanspruchnahme sowie nach Anzahl der Kinder im Haushalt

Geschlecht Art der Inanspruchnahme	Insgesamt	Anzahl der Kinder im Haushalt			
		1	2	3	4 und mehr
Insgesamt	1 861 158	932 702	651 696	202 599	74 161
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	1 309 628	643 033	464 952	147 130	54 513
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	551 530	289 669	186 744	55 469	19 648
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	36 825	22 868	11 181	2 368	408
Männlich	462 300	248 975	160 399	40 527	12 399
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	396 814	212 532	139 308	34 608	10 366
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	65 486	36 443	21 091	5 919	2 033
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	17 114	10 555	5 266	1 102	191
Weiblich	1 398 858	683 727	491 297	162 072	61 762
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	912 814	430 501	325 644	112 522	44 147
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	486 044	253 226	165 653	49 550	17 615
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	19 711	12 313	5 915	1 266	217
Anteile in %					
Insgesamt	100	50,1	35,0	10,9	4,0
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	49,1	35,5	11,2	4,2
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	52,5	33,9	10,1	3,6
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	62,1	30,4	6,4	1,1
Männlich	100	53,9	34,7	8,8	2,7
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	53,6	35,1	8,7	2,6
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	55,7	32,2	9,0	3,1
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	61,7	30,8	6,4	1,1
Weiblich	100	48,9	35,1	11,6	4,4
davon					
Beziehende ohne Elterngeld Plus	100	47,2	35,7	12,3	4,8
Beziehende mit Elterngeld Plus ¹	100	52,1	34,1	10,2	3,6
darunter					
Beziehende mit Partnerschaftsbonus	100	62,5	30,0	6,4	1,1

1 Hierunter werden auch Beziehende gezählt, die nicht über den gesamten Bezugszeitraum, sondern nur zeitweise Elterngeld Plus beziehen. Die Inanspruchnahme von Elterngeld Plus muss nicht in den aktuellen Berichtszeitraum fallen.

9 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht, Alter im ersten Bezugsmonat, Familienstand und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat Familienstand	Insgesamt ¹	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ²					
		Einkommen aus Erwerbstätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ³	Geringverdienstzuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁴	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindestbetrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwisterbonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlingszuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 861 158	1 193 649	288 055	96 995	441 666	440 205	36 945
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	19 061	251	3 313	31	16 679	1 915	111
20 - 25	124 797	32 261	31 335	1 152	68 260	27 919	1 263
25 - 30	415 328	237 210	75 588	11 247	117 747	92 038	6 215
30 - 35	709 470	495 988	103 699	35 738	129 941	176 620	14 468
35 - 40	445 450	319 518	58 695	31 673	80 192	112 165	10 729
40 - 45	120 543	87 819	13 427	12 589	23 550	24 802	3 132
45 und älter	26 509	20 602	1 998	4 565	5 297	4 746	1 027
Durchschnittsalter in Jahren	32,1	33,1	31,0	35,0	30,2	32,3	33,5
davon							
verheiratet	1 324 992	846 573	207 717	73 511	314 691	361 210	29 098
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 362	992	161	85	261	307	68
ledig	495 905	324 173	72 548	21 738	115 685	72 685	7 111
verwitwet	1 518	617	329	68	634	323	33
geschieden	37 381	21 294	7 300	1 593	10 395	5 680	635
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	394 748	291 896	53 098	19 854	60 706	56 810	5 904
Männlich	462 300	417 942	19 012	69 669	40 005	98 119	10 514
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	290	18	89	13	237	34	2
20 - 25	6 253	3 744	1 282	641	1 889	924	89
25 - 30	57 200	48 878	4 154	6 924	6 467	9 754	982
30 - 35	172 551	159 839	5 795	24 244	11 264	36 419	3 581
35 - 40	145 309	134 772	4 270	23 080	10 213	34 165	3 577
40 - 45	58 086	52 200	2 124	10 415	5 901	12 526	1 566
45 und älter	22 611	18 491	1 298	4 352	4 034	4 297	717
Durchschnittsalter in Jahren	34,9	34,9	33,6	35,6	35,2	35,2	35,8
davon							
verheiratet	347 076	314 727	12 960	53 352	30 374	85 369	8 621
in eingetragener Lebenspartnerschaft	110	82	13	23	25	22	14
ledig	109 219	97 878	5 769	15 288	9 009	12 036	1 771
verwitwet	231	176	17	41	44	47	6
geschieden	5 664	5 079	253	965	553	645	102
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	103 045	93 076	5 076	14 425	8 055	11 675	1 693
Weiblich	1 398 858	775 707	269 043	27 326	401 661	342 086	26 431
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
unter 20	18 771	233	3 224	18	16 442	1 881	109
20 - 25	118 544	28 517	30 053	511	66 371	26 995	1 174
25 - 30	358 128	188 332	71 434	4 323	111 280	82 284	5 233
30 - 35	536 919	336 149	97 904	11 494	118 677	140 201	10 887
35 - 40	300 141	184 746	54 425	8 593	69 979	78 000	7 152
40 - 45	62 457	35 619	11 303	2 174	17 649	12 276	1 566
45 und älter	3 898	2 111	700	213	1 263	449	310
Durchschnittsalter in Jahren	31,2	32,1	30,8	33,5	29,7	31,4	32,6
davon							
verheiratet	977 916	531 846	194 757	20 159	284 317	275 841	20 477
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1 252	910	148	62	236	285	54
ledig	386 686	226 295	66 779	6 450	106 676	60 649	5 340
verwitwet	1 287	441	312	27	590	276	27
geschieden	31 717	16 215	7 047	628	9 842	5 035	533
darunter unverheiratet mit dem anderen Elternteil zusammen lebend	291 703	198 820	48 022	5 429	52 651	45 135	4 211

1 Ohne Mehrfachnennungen

2 Mehrfachnennungen möglich.

3 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

10 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht, Art des Erwerbseinkommens vor der Geburt und Berechnungsgrundlage im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Erwerbseinkommen vor der Geburt	Insgesamt ²	Und zwar nach Berechnungsgrundlage ³					
		Einkommen aus Erwerbstätigkeit vor der Geburt (§ 2 Abs. 1 BEEG) ⁴	Geringverdienstzuschlag (§ 2 Abs. 2 Satz 1 BEEG) ⁵	Reduzierung des Einkommens (§ 2 Abs. 3 BEEG)	Mindestbetrag (§ 2 Abs. 4 BEEG)	Geschwisterbonus (§ 2a Abs. 1 BEEG)	Mehrlingszuschlag (§ 2a Abs. 4 BEEG)
Insgesamt	1 861 158	1 193 634	288 046	96 991	442 169	440 205	36 945
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	1 482 175	1 193 634	288 046	96 991	64 206	300 434	30 964
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	33 389	25 540	7 396	7 188	6 268	7 106	727
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	1 393 686	1 119 673	273 973	70 202	55 782	281 380	29 058
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	55 100	48 421	6 677	19 601	2 156	11 948	1 179
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	378 983	-	-	-	377 963	139 771	5 981
Männlich	462 300	417 938	19 010	69 666	40 456	98 119	10 514
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	437 076	417 938	19 010	69 666	15 279	91 426	10 047
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	13 943	12 063	1 758	3 273	2 521	2 698	303
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	400 197	383 872	16 319	55 816	11 741	83 483	9 215
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	22 936	22 003	933	10 577	1 017	5 245	529
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	25 224	-	-	-	25 177	6 693	467
Weiblich	1 398 858	775 696	269 036	27 325	401 713	342 086	26 431
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	1 045 099	775 696	269 036	27 325	48 927	209 008	20 917
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	19 446	13 477	5 638	3 915	3 747	4 408	424
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	993 489	735 801	257 654	14 386	44 041	197 897	19 843
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	32 164	26 418	5 744	9 024	1 139	6 703	650
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	353 759	-	-	-	352 786	133 078	5 514
	Anteile in %						
Insgesamt	100	64,1	15,5	5,2	23,8	23,7	2,0
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	80,5	19,4	6,5	4,3	20,3	2,1
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	76,5	22,2	21,5	18,8	21,3	2,2
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	80,3	19,7	5,0	4,0	20,2	2,1
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	87,9	12,1	35,6	3,9	21,7	2,1
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	99,7	36,9	1,6
Männlich	100	90,4	4,1	15,1	8,8	21,2	2,3
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	95,6	4,3	15,9	3,5	20,9	2,3
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	86,5	12,6	23,5	18,1	19,4	2,2
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	95,9	4,1	13,9	2,9	20,9	2,3
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	95,9	4,1	46,1	4,4	22,9	2,3
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	99,8	26,5	1,9
Weiblich	100	55,5	19,2	2,0	28,7	24,5	1,9
davon							
mit Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	74,2	25,7	2,6	4,7	20,0	2,0
davon							
mit Einkommen aus ausschließlich selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	69,3	29,0	20,1	19,3	22,7	2,2
mit Einkommen aus ausschließlich nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ¹	100	74,1	25,9	1,4	4,4	19,9	2,0
mit Einkommen aus selbstständiger und nicht selbstständiger Erwerbstätigkeit vor der Geburt ("Mischeinkommen") ¹	100	82,1	17,9	28,1	3,5	20,8	2,0
ohne Erwerbseinkommen vor der Geburt ¹	100	-	-	-	99,7	37,6	1,6

1 Für die Elterngeldberechnung relevantes Erwerbseinkommen.

2 Ohne Mehrfachnennungen.

3 Mehrfachnennungen möglich.

4 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von 1 000,- Euro und mehr.

5 Bereinigtes monatliches Nettoeinkommen vor der Geburt in Höhe von weniger als 1 000,- Euro.

11 Beziehende im Jahr 2020

nach Geschlecht und Alter der Beziehenden sowie nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat

Geschlecht Alter im ersten Bezugsmonat	Insgesamt	Davon nach Alter des Kindes im ersten Bezugsmonat von ... Monaten								Durchschnitt Monate
		0 bis 1	2 bis 3	4 bis 5	6 bis 7	8 bis 9	10 bis 11	12 bis 13	14 und älter	
Anzahl										
Insgesamt	1 861 158	1 594 686	82 557	50 627	42 836	29 646	23 300	32 873	4 633	0,9
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	19 061	17 587	708	288	199	116	82	54	27	0,4
20 - 25	124 797	114 829	4 626	1 896	1 270	847	548	567	214	0,4
25 - 30	415 328	379 300	14 329	6 862	5 233	3 424	2 440	3 159	581	0,5
30 - 35	709 470	616 449	28 998	18 308	15 076	10 479	8 195	10 566	1 399	0,8
35 - 40	445 450	364 667	22 647	15 201	13 645	9 375	7 514	10 987	1 414	1,2
40 - 45	120 543	87 737	8 372	5 917	5 472	3 927	3 249	5 218	651	1,9
45 und älter	26 509	14 117	2 877	2 155	1 941	1 478	1 272	2 322	347	3,4
Männlich	462 300	254 598	48 438	42 086	37 423	25 852	20 699	29 886	3 318	3,1
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	290	178	47	22	17	10	7	7	2	2,1
20 - 25	6 253	4 027	728	508	351	224	155	220	40	2,2
25 - 30	57 200	35 534	6 087	4 755	3 837	2 436	1 753	2 495	303	2,4
30 - 35	172 551	98 086	17 658	15 874	13 552	9 382	7 424	9 572	1 003	2,9
35 - 40	145 309	77 236	14 898	13 483	12 612	8 668	7 016	10 293	1 103	3,3
40 - 45	58 086	28 931	6 323	5 361	5 144	3 684	3 095	5 005	543	3,6
45 und älter	22 611	10 606	2 697	2 083	1 910	1 448	1 249	2 294	324	3,9
Weiblich	1 398 858	1 340 088	34 119	8 541	5 413	3 794	2 601	2 987	1 315	0,2
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	18 771	17 409	661	266	182	106	75	47	25	0,4
20 - 25	118 544	110 802	3 898	1 388	919	623	393	347	174	0,3
25 - 30	358 128	343 766	8 242	2 107	1 396	988	687	664	278	0,2
30 - 35	536 919	518 363	11 340	2 434	1 524	1 097	771	994	396	0,2
35 - 40	300 141	287 431	7 749	1 718	1 033	707	498	694	311	0,2
40 - 45	62 457	58 806	2 049	556	328	243	154	213	108	0,3
45 und älter	3 898	3 511	180	72	31	30	23	28	23	0,6
	Anteile in %									
Insgesamt	100	85,7	4,4	2,7	2,3	1,6	1,3	1,8	0,2	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	92,3	3,7	1,5	1,0	0,6	0,4	0,3	0,1	X
20 - 25	100	92,0	3,7	1,5	1,0	0,7	0,4	0,5	0,2	X
25 - 30	100	91,3	3,5	1,7	1,3	0,8	0,6	0,8	0,1	X
30 - 35	100	86,9	4,1	2,6	2,1	1,5	1,2	1,5	0,2	X
35 - 40	100	81,9	5,1	3,4	3,1	2,1	1,7	2,5	0,3	X
40 - 45	100	72,8	6,9	4,9	4,5	3,3	2,7	4,3	0,5	X
45 und älter	100	53,3	10,9	8,1	7,3	5,6	4,8	8,8	1,3	X
Männlich	100	55,1	10,5	9,1	8,1	5,6	4,5	6,5	0,7	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	61,4	16,2	7,6	5,9	3,4	2,4	2,4	0,7	X
20 - 25	100	64,4	11,6	8,1	5,6	3,6	2,5	3,5	0,6	X
25 - 30	100	62,1	10,6	8,3	6,7	4,3	3,1	4,4	0,5	X
30 - 35	100	56,8	10,2	9,2	7,9	5,4	4,3	5,5	0,6	X
35 - 40	100	53,2	10,3	9,3	8,7	6,0	4,8	7,1	0,8	X
40 - 45	100	49,8	10,9	9,2	8,9	6,3	5,3	8,6	0,9	X
45 und älter	100	46,9	11,9	9,2	8,4	6,4	5,5	10,1	1,4	X
Weiblich	100	95,8	2,4	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	X
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 20	100	92,7	3,5	1,4	1,0	0,6	0,4	0,3	0,1	X
20 - 25	100	93,5	3,3	1,2	0,8	0,5	0,3	0,3	0,1	X
25 - 30	100	96,0	2,3	0,6	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	X
30 - 35	100	96,5	2,1	0,5	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	X
35 - 40	100	95,8	2,6	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	X
40 - 45	100	94,2	3,3	0,9	0,5	0,4	0,2	0,3	0,2	X
45 und älter	100	90,1	4,6	1,8	0,8	0,8	0,6	0,7	0,6	X

12 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro									Durchschnittliche Einnahmen (§ 3 BEEG) im Bezugszeitraum Euro
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr	
		Anzahl									
Männlich	462 300	459 613	394	364	681	180	146	124	195	603	3 191
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	458 800	458 800	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	3 500	813	394	364	681	180	146	124	195	603	3 191
und zwar mit Anrechnung von ¹											
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	240	56	48	24	25	11	7	6	33	30	2 857
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	402	175	88	43	67	4	4	5	3	13	1 268
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	2 862	582	258	297	588	163	136	114	160	564	3 508
Weiblich	1 398 858	379 732	35 443	50 423	174 893	107 939	112 322	112 752	170 180	255 174	3 967
davon											
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	364 949	364 949	-	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	1 033 909	14 783	35 443	50 423	174 893	107 939	112 322	112 752	170 180	255 174	3 967
und zwar mit Anrechnung von ¹											
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	927 013	4 176	33 511	49 145	172 225	105 981	110 170	109 834	159 387	182 584	3 746
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	864 729	9 149	10 914	33 148	150 573	101 206	107 118	107 932	157 688	187 001	3 929
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	80 697	200	173	134	1 127	1 578	1 915	2 655	10 128	62 787	6 466
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	3 566	138	106	97	171	181	101	114	208	2 450	10 543
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	7 511	2 268	1 341	1 033	1 444	289	225	194	323	394	1 686
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	2 976	62	66	114	303	202	243	237	458	1 291	6 018

1 Mehrfachnennungen möglich.

12 Beziehende im Jahr 2020
nach Geschlecht sowie Art und Höhe der anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG

Geschlecht Art der anrechenbaren Einnahmen	Insgesamt	Davon nach Summe der anrechenbaren Einnahmen im gesamten Bezugszeitraum von ... bis unter ... Euro								
		0 - 500	500 - 1 000	1 000 - 1 500	1 500 - 2 500	2 500 - 3 000	3 000 - 3 500	3 500 - 4 000	4 000 - 5 000	5 000 und mehr
		Anteile in %								
Männlich	100	99,4	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	23,2	11,3	10,4	19,5	5,1	4,2	3,5	5,6	17,2
und zwar mit Anrechnung von ¹										
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3).....	100	23,3	20,0	10,0	10,4	4,6	2,9	2,5	13,8	12,5
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Nr. 4 BEEG).....	100	43,5	21,9	10,7	16,7	1,0	1,0	1,2	0,7	3,2
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Nr. 5 BEEG).....	100	20,3	9,0	10,4	20,5	5,7	4,8	4,0	5,6	19,7
Weiblich	100	27,1	2,5	3,6	12,5	7,7	8,0	8,1	12,2	18,2
davon										
ohne anrechenbare Einnahmen nach § 3 BEEG	100	100,0	-	-	-	-	-	-	-	-
mit anrechenbaren Einnahmen nach § 3 BEEG	100	1,4	3,4	4,9	16,9	10,4	10,9	10,9	16,5	24,7
und zwar mit Anrechnung von ¹										
Mutterschaftsgeld (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	0,5	3,6	5,3	18,6	11,4	11,9	11,8	17,2	19,7
Arbeitgeberzuschuss (§ 3 Abs. 1 Nr. 1 BEEG).....	100	1,1	1,3	3,8	17,4	11,7	12,4	12,5	18,2	21,6
Dienst- und Anwärterinnenbezügen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2 BEEG).....	100	0,2	0,2	0,2	1,4	2,0	2,4	3,3	12,6	77,8
ausländischen Ansprüchen (§ 3 Abs. 1 Satz 3).....	100	3,9	3,0	2,7	4,8	5,1	2,8	3,2	5,8	68,7
Elterngeld für ältere Kinder (§ 3 Abs. 1 Satz 4 BEEG).....	100	30,2	17,9	13,8	19,2	3,8	3,0	2,6	4,3	5,2
Ersatz für Erwerbseinkommen (§ 3 Abs. 1 Satz 5 BEEG).....	100	2,1	2,2	3,8	10,2	6,8	8,2	8,0	15,4	43,4

1 Mehrfachnennungen möglich.